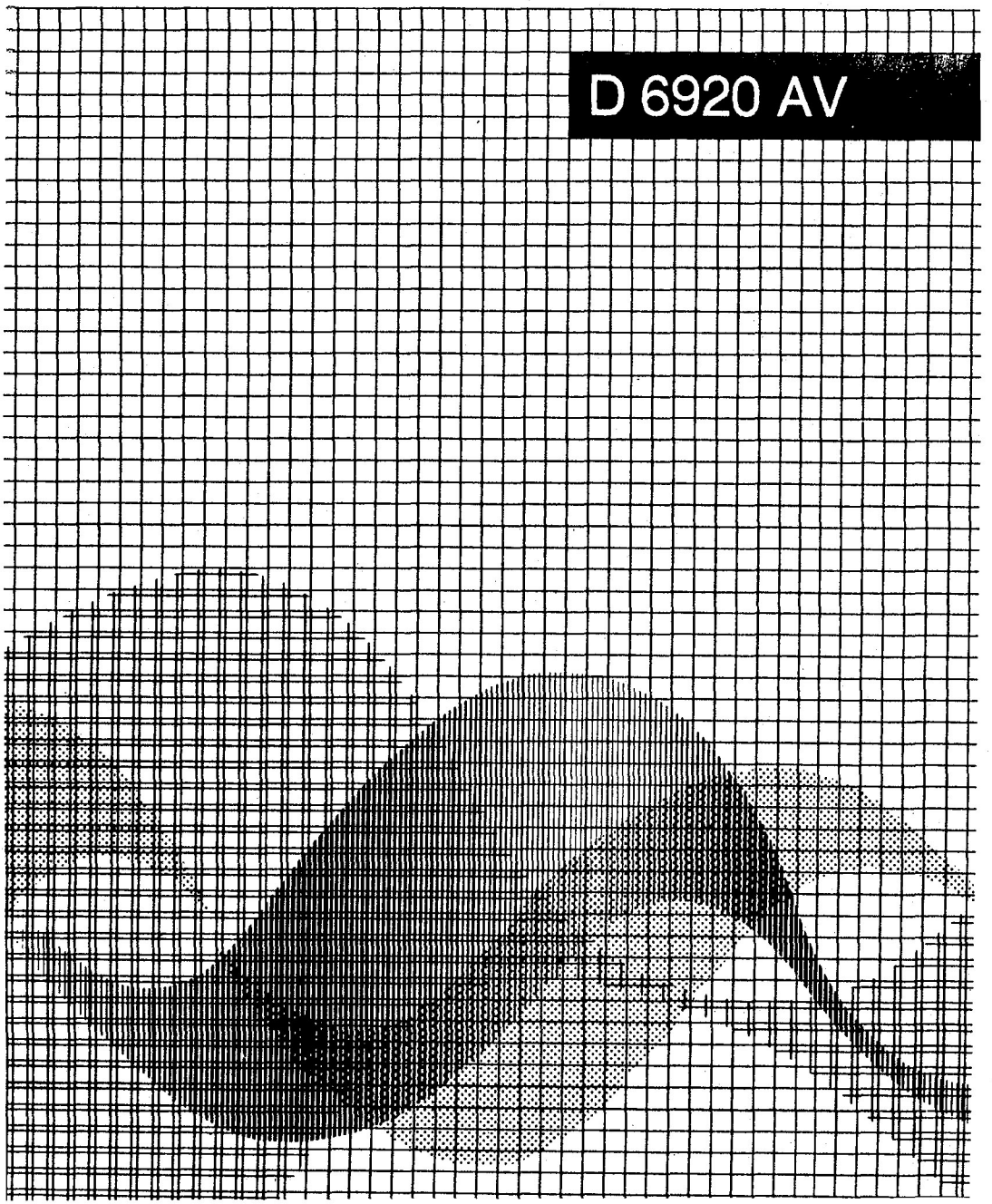
PHILIPS

PHILIPS

Bedienungsanleitung

D 6920 AV



Deutsch

REGLER UND ANSCHLÜSSE

Abb. 1 und 2

① Eingebautes Mikrofon, linker Kanal
② Zählwerk
③ Null-Rückstelltaste für das Zählwerk
④ Cassetten-Halter
⑤ Aufnahmetaste mit Anzeige
⑥ Schneller Rücklauf/Review-Taste
⑦ Wiedergabetaste mit Anzeige
⑧ Schneller Vorlauf/Cue
⑨ Pausentaste mit Anzeige
⑩ Stop-Taste
⑪ Cassetten-Auswurf-Taste
⑫ Eingebautes Mikrofon, rechter Kanal
⑬ Buchsen für externes Mikrofon mit Fernbedienung, rechter Kanal
⑭ Buchsen für externes Mikrofon mit Fernbedienung, linker Kanal
⑮ Buchse für Stereo-Kopfhörer
⑯ Schalter für 'Sound on Sound' (nicht einrastend)
⑰ Umschalter für automatische oder manuelle Aufnahme
⑱ Wählschalter für Ton (High - Low), Lautsprecher Ein/Aus oder Mischen
⑲ Batterie-Prüftaste
⑳ Taste für die Beleuchtung bei Batteriebetrieb
㉑ Post-Fading-Taste zum nachträglichen Ausblenden von Bandinformationen mit Verriegelung
㉒ Lautstärkeregler und Ein-Ausschalter
㉓ Aufnahme-Regler
㉔ Geschwindigkeits-Regler
㉕ Anzeige-Instrument für Aufnahme/Wiedergabepegel des rechten Kanals, oder Batterie-Prüfanzeige
㉖ Einschaltkontrollanzeige
㉗ Anzeige-Instrument für Aufnahme/Wiedergabepegel des linken Kanals
㉘ Buchse für Dia-Steuergerät
㉙ Aufnahmebuchsen (LINE IN)
㉚ Ausgangsbuchsen (LINE OUT)
㉛ Lautsprecher Buchsen
㉜ Buchse für Netzkabel

Das Typenschild befindet sich an der Rückseite des Gerätes

STROMVERSORGUNG

• Entfernen Sie den Deckel des Batteriefachs (Abb. 3), und setzen Sie sechs 1,5 Volt Batterien (Typ HP11, R14, UM2 oder C-Zelle, 50 × ∅ 25 mm) wie in dem Batteriefach angegeben, ein. Setzen Sie den Deckel des Batteriefachs wieder auf.

• Nehmen Sie die Batterien heraus, wenn diese verbraucht, oder für einen längeren Zeitraum nicht mehr benutzt werden. Der Zustand der Batterien wird mit Taste ⑲ und der unteren Skala am Instrument ㉕ geprüft. Der Zeiger an diesem Instrument muß in den weißen Bereich der Skala ausschlagen. Die Batterielebensdauer ist abhängig von der Qualität der verwendeten Batterien und der vorwiegend benutzten Betriebsart des Cassettenrecorders.

• Die Batterieversorgung wird unterbrochen, sobald ein Netzkabel an Buchse ㉜ angeschlossen wird.

• Vor Anschluß des Gerätes an das Netz ist darauf zu achten, daß die Spannung auf dem Typen-Schild mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt. Wenn dies nicht der Fall ist, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

• Schließen Sie den entsprechenden Stecker des Netzkabels an Buchse ㉜ und den anderen Stecker an die Netzsteckdose.

• Zur vollständigen Unterbrechung der Netzstromversorgung zum Gerät, Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

• Entfernen Sie das Netzkabel aus der Buchse ㉜, wenn das Gerät mit Batterien betrieben werden soll.

ALLGEMEINES ZUR AUFNAHME

• Die Aufnahme von Radioprogrammen und das Überspielen von Schallplatten ist nur insofern zulässig, wenn Urheberrechte oder andere Rechte Dritter davon nicht verletzt werden.

Aufnahmemöglichkeiten und Anschlüsse
Abb. 2, 8 und 9

• Bei Aufnahmen über die eingebauten Mikrofone ① und ⑫ darf an die Mikrofonbuchsen ⑬ und ⑭ oder die LINE-IN Buchsen ㉙ nichts angeschlossen sein und der Wählschalter ⑱ muß auf 'MIX/LS OFF' stehen. Ein Mithören ist über die an Buchse ⑮ angeschlossenen Kopfhörer oder über die an Buchsen ㉛ angeschlossenen externen Lautsprecher möglich.

• Aufnahmen über die LINE IN Buchsen ㉙ können gemacht werden, wenn diese Buchsen an die LINE OUT Buchse eines Radios, Verstärkers, zweiten Recorders etc. angeschlossen sind. Der Wählschalter ⑱ muß in einer der beiden 'LS ON' Positionen stehen: Mit 'HIGH' oder 'LOW', findet eine Klangbeeinflussung statt wenn über den eingebauten Lautsprecher mitgehört wird. Der eingebaute Lautsprecher ist ausgeschaltet, wenn man über den an Buchse ⑮ angeschlossenen Kopfhörer mithört.

• Ein Mischen von Signalen der eingebauten Mikrofone ① und ⑫ mit einer an die LINE IN Buchsen ㉙ angeschlossenen Schallquelle ist möglich, wenn der Wählschalter ⑱ in der Stellung 'MIX/LS OFF' steht. Die Balance zwischen beiden Signalen hängt einerseits von der Lautstärke ab, die an die Mikrofone ① und ⑫ und andererseits von der Ausgangsspannung, der an die LINE IN Buchsen ㉙ angeschlossen Schallquelle ab. Wenn diese Schallquelle eine variable Ausgangsspannung hat, sollten zur Erzielung der besten Mischergebnisse Probeaufnahmen gemacht werden.

• Aufnahmen über die Mikrofonbuchsen ⑬ und/oder ⑭ können in Mono (beide Kanäle) mit einem Mikrofon und in Stereo mit zwei Mikrofonen erfolgen. Die beiden eingebauten Mikrofone werden ausgeschaltet, wenn Wählschalter ⑱ auf eine der 'LS ON' Stellungen gestellt wird.

• Das Mischen von Signalen der externen Mikrofone mit einer an die LINE IN Buchsen ㉙ angeschlossenen Schallquelle ist auch möglich, wenn der Wählschalter ⑱ auf einer der 'LS ON' Positionen steht.

Wenn Schalter ⑱ auf der 'MIX/LS OFF' Position steht, arbeiten auch die beiden eingebauten Mikrofone ① und ⑫. Gleichzeitig wird das LINE IN Signal auf einen 'Hintergrundeffekt' reduziert.

• Sie können zwischen automatischer und manueller Aufnahme mit dem Wählschalter ⑰ wählen. Bei der automatischen Aufnahme brauchen Sie das Aufnahmeniveau weder zu prüfen noch nachzuregeln.

Bei der manuellen Aufnahme könnn Sie die Aussteuerung des Cassettenbandes bei der Aufnahme verändern. Sie können zwischen zwei Aufnahmen auch Pausen einfügen, indem Sie die Aufnahmeregler ㉓ während der Aufnahme auf 'min' stellen.

Fernbedienung

Wenn ein externes Mikrofon mit Fernbedienungsschalter verwendet wird, so ist eine der beiden Fernbedienungsbuchsen ⑬ oder ⑭ zu verwenden. Bei Verwendung von zwei Mikrofonen, die beide eine Fernbedienung haben, muß der nicht verwendete Fernbedienungsschalter auf STOP gestellt werden.

Wichtig! Wenn der Fernbedienungsschalter sich in Stellung START befindet, sind die Recorder-Tasten außer Betrieb. Wollen Sie diese Tasten benutzen, stellen Sie *zuerst* den Fernbedienungsschalter auf STOP (auch wenn Sie den Fernbedienungsschalter zum Starten und Stoppen einer Aufnahme verwenden wollen!).

AUFNAHME

- Gerät mit dem vorderen Knopf der Lautstärkeregler ㉒ einschalten.
- Cassettenhalter ④ mit Auswurftaste ⑪ öffnen und eine 'Ferro'-Cassette (IEC Typ I) oder'Chrom'-Cassette (IEC Typ II) mit der vollen Spule nach links einsetzen (ziehe Abb. 4). Cassettenhalter wieder schließen.
- Zum Aufnahmebeginn Aufnahmetaste ⑤ drükken, und anschließend die Wiedergabetaste ⑦.
- Während der manuellen Aufnahme wird das Aufnahmeniveau mit den Reglern ㉓ so eingestellt, daß der Zeiger am Anzeigeinstrument ㉕ und ㉗ gerade in den roten Skalenbereich ausschlägt.
- Unterschiede im Aufnahmeniveau zwischen dem linken und dem rechten Kanal können durch Verstellen des Doppelknopfes (Regler ㉓) gegeneinander korrigiert werden.
- Für kurze Unterbrechungen Pausentaste ⑨ drücken. Zur Fortsetzung der Aufnahme Wiedergabetaste ⑦ drücken.
- Zum Beenden der Aufnahme, STOP-Taste ⑩ drücken.
- Schalten Sie den Recorder nach Gebrauch stets aus, indem Sie den Lautstärkeregler ㉒ gegen die Uhrzeigerrichtung drehen, bis ein mechanisches 'klicken' hörbar wird.
- Die Cassette kann nach Drücken der Auswurftaste ⑪ herausgenommen werden.

Wichtiger Hinweis: Die Auswurftaste ⑪ arbeitet nicht, wenn das Gerät auf Pause oder Aufnahme/Wiedergabe steht (und die entsprechenden Anzeigen aufleuchten). Schalten Sie den Recorder also nie mit dem EIN/AUS/Lautstärke-Knopf ㉒ aus, ohne vorher die Stop-Taste ⑩ zu drücken, da sonst Band oder Magnetköpfe Schaden nehmen könnten.

SCHNELLER VOR-/RÜCKLAUF (CUE/REVIEW)

Der schnelle Vor- oder Rücklauf ist auf zweierlei Weise möglich:

- Von der STOP-Stellung aus: Rücklauftaste ⑥ oder Vorlauftaste ⑧ drücken. Zum Anhalten Stop-Taste ⑩ drücken. Sie können auch direkt vom schnellen Vor-/Rücklauf auf Wiedergabe schalten (mit der Wiedergabetaste ⑦).
- Schneller Vorlauf (cue) oder schneller Rücklauf (review) ist auch während Aufnahme oder Wiedergabe möglich: In diesem Fall muß die Rücklauftaste ⑥ oder Vorlauftaste ⑧ gedrückt werden; wird diese wieder gelöst, geht der Recorder automatisch in die Wiedergabeposition. (Auch wenn das Gerät vor dem Drücken der Vor- oder Rücklauftaste auf Aufnahme stand).

ALLGEMEINES ZUR WIEDERGABE

Aufnahmen können wie folgt abgespielt werden:

- Über Stereo-Kopfhörer (8-600 Ohm oder Elektret Kopfhörer). Der eingebaute und evtl. extern angeschlossene Lautsprecher sind dann ausgeschaltet.
- Über den eingebauten Lautsprecher (Mono-Wiedergabe).
- Der eingebaute Lautsprecher und eine Lautsprecherbox (4-8 Ohm), die entweder an die linke oder die rechte Lautsprecher-Buchse ㉛ angeschlossen ist: der *andere* Kanal wird über den eingebauten Lautsprecher wiedergegeben.
- Zwei Lautsprecherboxen (je 4-8 Ohm), die an die Buchsen ㉛ angeschlossen werden. Der eingebaute Lautsprecher ist dann ausgeschaltet.
- Einen Verstärker, Radio, HiFi-Turm, etc. die an die LINE OUT Buchsen ㉚ angeschlossen sind.

WIEDERGABE

- Setzen sie eine bespielte Cassette ein.
- Drücken Sie die Wiedergabetaste ⑦.
- Stellen Sie Lautstärke und Stereobalance mit den Reglern ㉒ und den Klang mit Wählschalter ⑱ (auf 'HIGH' oder 'LOW') ein.
- Bei Wiedergabe über einen Verstärker werden Lautstärke, Stereobalance und Klang von diesem geregelt. Wählschalter ⑱ ist auf 'MIX/LS OFF' gestellt, und Lautstärkeregler ㉒ sollte etwa in Mittelstellung stehen.
- Bei kurzen Unterbrechungen, Pausentaste ⑨ drücken. Bei Fortsetzung der Wiedergabe, Wiedergabetaste ⑦ drücken.
- Zur Beendigung der Wiedergabe Stop-Taste ⑩ drücken.
- Schalten Sie den Recorder nach Gebrauch stets aus, indem Sie den Lautstärkeregler ㉒ nach links drehen, bis ein mechanisches 'klicken' zu hören ist.

VERWENDUNG IM AV-BEREICH

Abb. 6 und 7

Dieser Recorder kann nicht nur für 'normale' Zwecke eingesetzt werden, sondern eignet sich auch für den audio-visuellen Bereich. Zu diesem Zweck kann an Buchse ㉘ ein Dia-Steuergerät angeschlossen werden, das dann mit dem eingebauten Impulskopf im Recorder verbunden ist. Über Buchse ㉘ ist das Dia-Steuergerät ebenfalls an die Speisespannung des Recorders angeschlossen.

Ihr Fachhändler hält Philips Dia-Steuergeräte - z.B. die Typen N 6401 oder EM 1920 - für Sie bereit.

Das Dia-Steuergerät kann an alle Automatik-Diaprojektoren mit Anschlußbuchse für eine Fernbedienung gemäß DIN 45 523 angeschlossen werden. Dann kann eine Diaschau vollautomatisch

vorgeführt werden. Die Kombination Recorder/Dia-Steuergerät kann auch über ein Relais für die automatische Steuerung verschiedener elektrischer Geräte (Modelleisenbahnen etc.) benutzt werden.

Anschlüsse für automatische Dia-Vorführung

- Der Stecker des mit 'Cassette Recorder' gekennzeichneten Kabels vom Dia-Steuergerät wird in die Buchse ㉘ am Recorder eingesetzt.
- Der Stecker des mit 'Projektor' gekennzeichneten Kabels vom Dia-Steuergerät wird an die Fernbedienungsbuchse des Diaprojektors angeschlossen.

Aufnehmen der Impulse

- Die Impulse werden auf Spur 4, die Musik und/oder Kommentare auf Spur 1 und 2 aufgenommen. Das bedeutet, daß die Cassette nur in einer Richtung abgespielt werden kann (siehe Abb. 7).

Wiedergabe der Impulse

- Setzen Sie das Magazin im Projektor auf die Stelle, an der das erste Dia gezeigt wird.
- Achten Sie darauf, daß Dia-Steuergerät und Recorder auf 'Wiedergabe' stehen und starten Sie das Band.
- Der Diaprojektor wechselt jetzt automatisch, bei jedem Impuls, synchron mit Ton und Kommentar das Dia.

GESCHWINDIGKEITSREGLER

Mit dem Geschwindigkeitsregler ㉔ kann die Bandgeschwindigkeit *während der Wiedergabe* um ± 15% verändert werden, so daß sich die Tonhöhe ebenfalls verändert. Normalerweise verwendet man den Regler ㉔ in der Mittelstellung. Das Band läuft dann mit normaler Geschwindigkeit (4,76 cm/s).

SOUND-ON-SOUND

Abb. 10

- Sound-on-Sound-Aufnahmen macht man, indem man den Schalter ⑯ in der nicht-einrasteten Stellung 'ON' hält. Dann wird eine zuvor gemachte Aufnahme nicht gelöscht und kann mit einer zweiten überspielt werden - z.B. zum Aufsprechen eines Kommentars in eine Live-Aufnahme.
- Zu Beginn Aufnahmetaste ⑤ betätigen. Danach Schalter ⑯ heruntergedrückt lassen und anschließend Wiedergabetaste ⑦ drücken. Jetzt wird die Information auf die bestehende Aufnahme übersprochen. Soll das Übersprechen beendet werden, Pausentaste ⑨ drücken und jetzt erst den Schalter ⑯ loslassen.

Wichtiger Hinweis: Eine Mithörmöglichkeit über Kopfhörer besteht nicht.

NACHTRÄGLICHES AUSBLENDEN (POST-FADING)

Abb. 11

Während der Wiedergabe ist es möglich, Applaus, Ankündigungen oder andere Teile einer Aufnahme auszublenden. Beim Einsatz dieser Vorrichtung ist Vorsicht geboten, weil eine falsche Anwendung die ganze Aufnahme verderben kann. Daher empfiehlt es sich, zunächst mit einer alten oder nicht so wichtigen Aufnahme Erfahrungen zu sammeln.

Wichtiger Hinweis: MusiCassetten oder andere Cassetten, die gegen ein Löschen geschützt sind, verlieren diesen Schutz beim Einsatz der Post-Fading Taste ㉑!

- Spielen Sie das Band ab und notieren Sie Start und Dauer der auszublendenden Passage in Sekunden.
- Lassen Sie das Band bis zu einem Punkt vor der Stelle, die ausgeblendet werden soll, laufen und drücken Sie die Wiedergabetaste ⑦.
- Drücken Sie zunächst den Verriegelungsstift nach rechts und halten Sie sie diesen dort fest; wenn der gewünschte Teil der Aufnahme kommt, die Post-Fading-Taste ㉑ drücken. Sie können den Verriegelungsstift jetzt loslassen. Die Bandinformation wird jetzt ausgeblendet, und kehrt beim Loslassen der Taste ㉑ zurück. Rechnen Sie jedoch mit einer Verzögerung von 1 bis 2 Sekunden.

ALLGEMEINE BEMERKUNGEN

- COMPACT CASSETTEN: Beide Enden des Bandes sind mit einem Stück Führungsband an den Spulenachsen befestigt. Denken Sie daran: am Anfang und Ende der Cassette erfolgt ca. 6-7 Sekunden lang keine Aufnahme.
Sie können das versehentliche Löschen von Aufnahmen verhindern, indem Sie die kleine Lasche hinten links an der Cassette (Abb. 5) herausbrechen. Dann kann auf dieser Seite der Cassette keine Aufnahme mehr erfolgen. Sie können die Maßnahme rückgängig machen, indem Sie ein Stück Klebeband über die Aussparung kleben.
- ZÄHLWERK: Wenn Sie das Zählwerk ② auf '000' stellen (mit der Nullrückstelltaste ③, nachdem Sie eine Cassette eingelegt haben, und wenn Sie bei jedem neuen Aufnahmebeginn die Zähleranzeige notieren, können Sie Ihre Aufnahmen später leicht wiederfinden.
- AUTOMATIK-STOP: Der automatische Stop setzt ein, wenn die Cassette zu Ende ist. Er funktioniert bei Aufnahme, Wiedergabe und im schnellen Vor- und Rücklauf.

WARTUNG

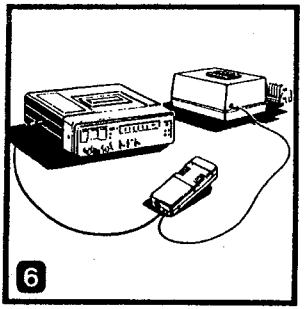
- Es empfiehlt sich, die Magnetköpfe alle 50 Betriebsstunden oder durchschnittlich einmal im Monat zu reinigen. Das kann mit der Reinigungs-Cassette 811/CCT oder SBC 114 geschehen, die Ihr Fachhändler für Sie bereithält. Die Cassette wird, wie eine normale Cassette, einmal durchgespielt.
- Setzen Sie Ihr Gerät nicht Regen oder Feuchtigkeit und längerer Sonnenbestrahlung oder Hitze (z.B. in der Sonne geparkter Autos oder Heizgeräten) aus. Lassen Sie keinen Sand hineingeraten und bewahren Sie die Cassetten nicht in unmittelbarer Nähe von Fernsehgeräten oder Lautsprecherboxen auf.
- Die Gerätemechanik darf nicht geschmiert werden.

TECHNISCHE DATEN

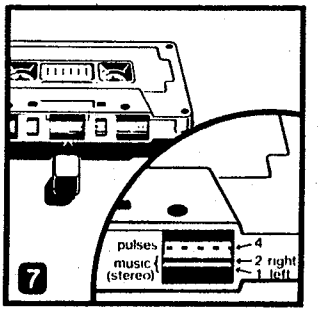
(Änderungen vorbehalten)

- Buchsen ⑬, ⑭ Mikrofone: 3,5 mm Klinkenstekker, 0,5 mV/2 kOhm;
Fernbedienung Start/Pause: 2,5 mm Klinkenstekker.
- Buchse ⑮, Kopfhörer: 6,3 mm Klinkenstecker, 8-600 Ohm oder Elektret-Kopfhörer.
- Buchse ㉘, Dia-Steuergerät: 6-poliger 240° DIN Stecker (gem. DIN 45 322), Impulskopf an Stiften 6 und 2+3 (Masse);
Fernbedienung Start/Stop für Antriebsmotor an Stift 1 und 5; Externe Geschwindigkeitssteuerung an Stift 4 und 2+3 (Masse) für Film-Synchronisiergeräte anderer Marken.
- Buchsen ㉙, LINE-IN: 2×'phono' Buchsen, 50 mV/200 kOhm.
- Buchsen ㉚, LINE-OUT: 2×'phono' Buchsen, 500 mV/10 kOhm.
- Buchsen ㉛, Lautsprecher: 2×DIN Buchse, 4-8 Ohm.

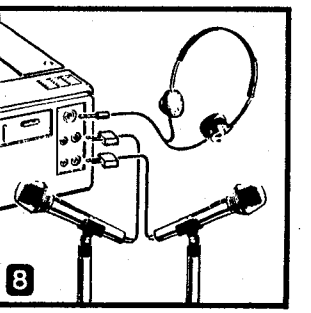
Dieses Produkt ist derart hergestellt daß es den Funkentstörvorschriften der Richtlinie des Rates vom 4. November 1976 (76/889/EWG) entspricht.



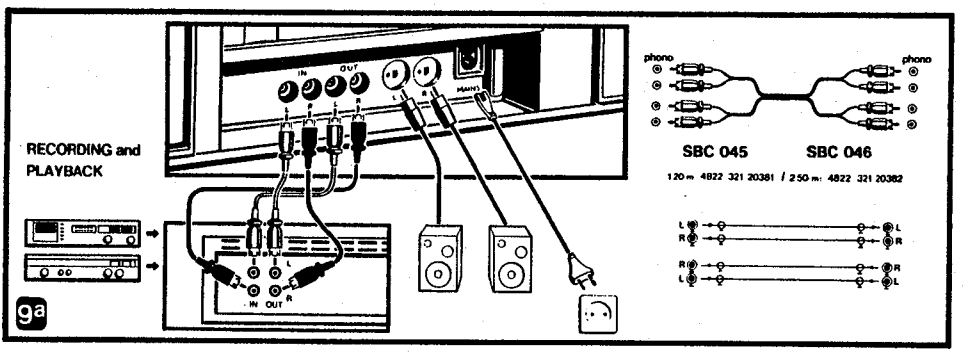
6


pulses
music (stereo)
4
2 right
1 left

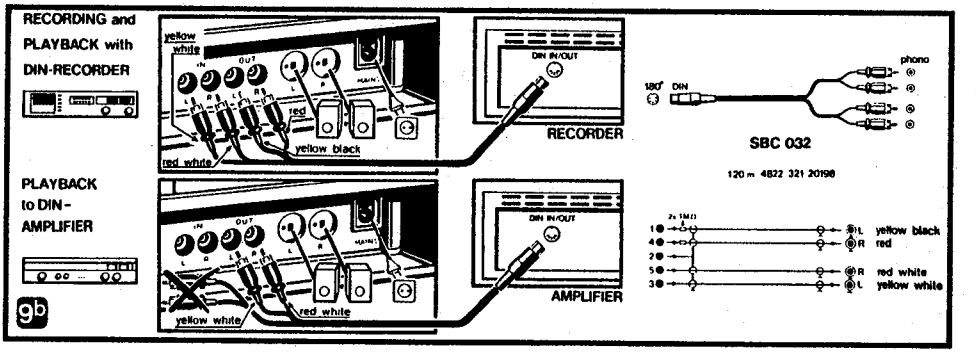
7



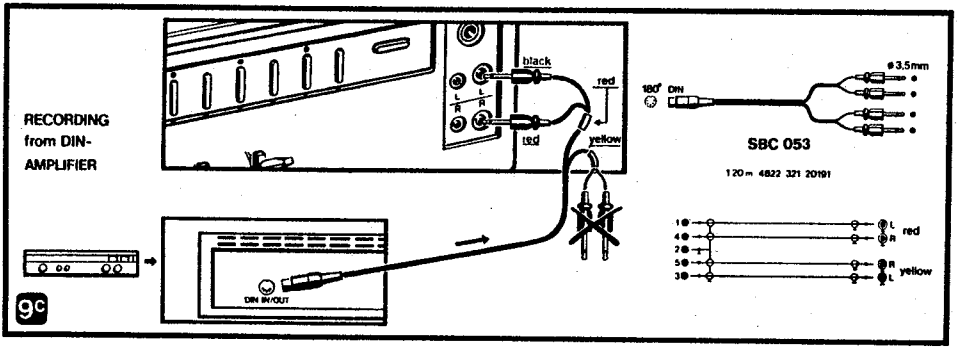
8


RECORDING and PLAYBACK
phono
phono
SBC 045
SBC 046
120 m 4822 321 20381 / 250 m 4822 321 20382

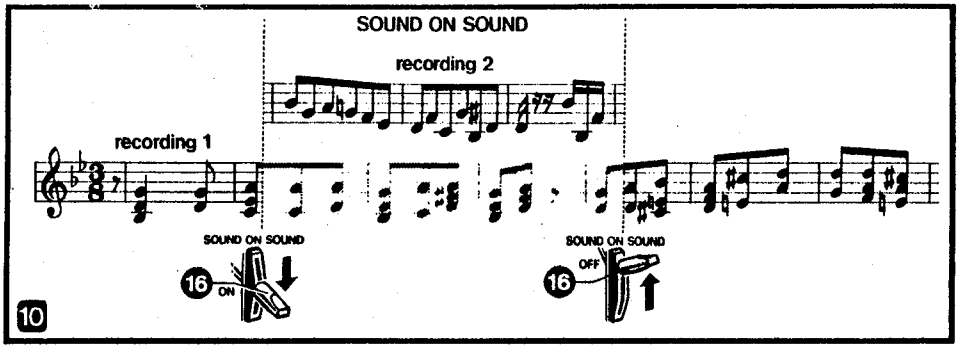
ga

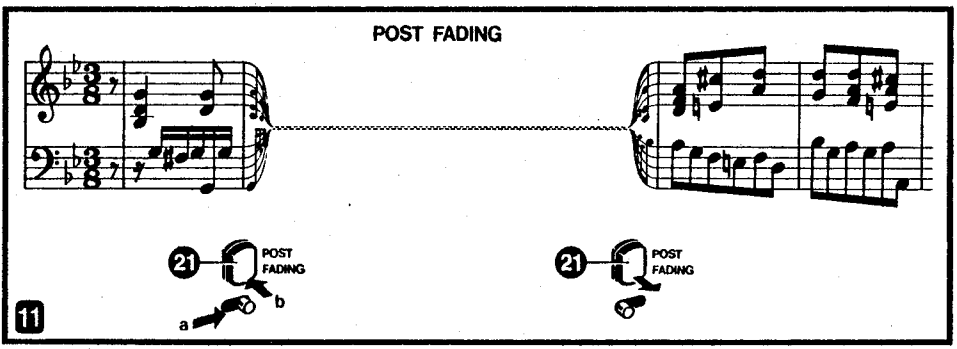

RECORDING and PLAYBACK with DIN-RECORDER
yellow white
red
yellow black
red white
DIN IN/OUT
RECORDER
phono
180° DIN
SBC 032
120 m 4822 321 20198
PLAYBACK to DIN-AMPLIFIER
yellow white
red white
DIN IN/OUT
AMPLIFIER
yellow black
red
red white
yellow white

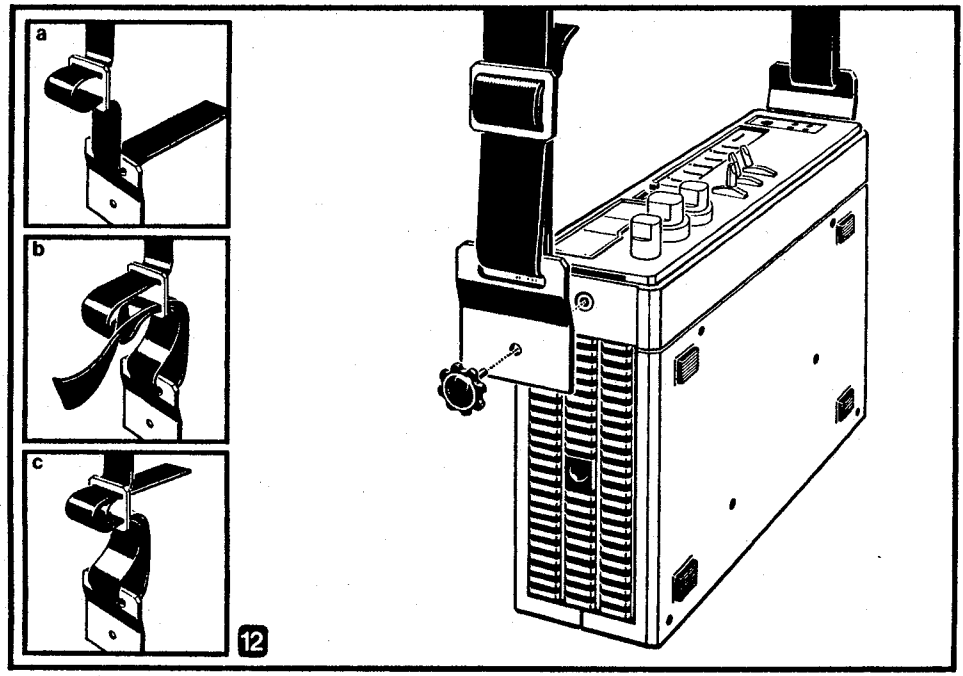
gb

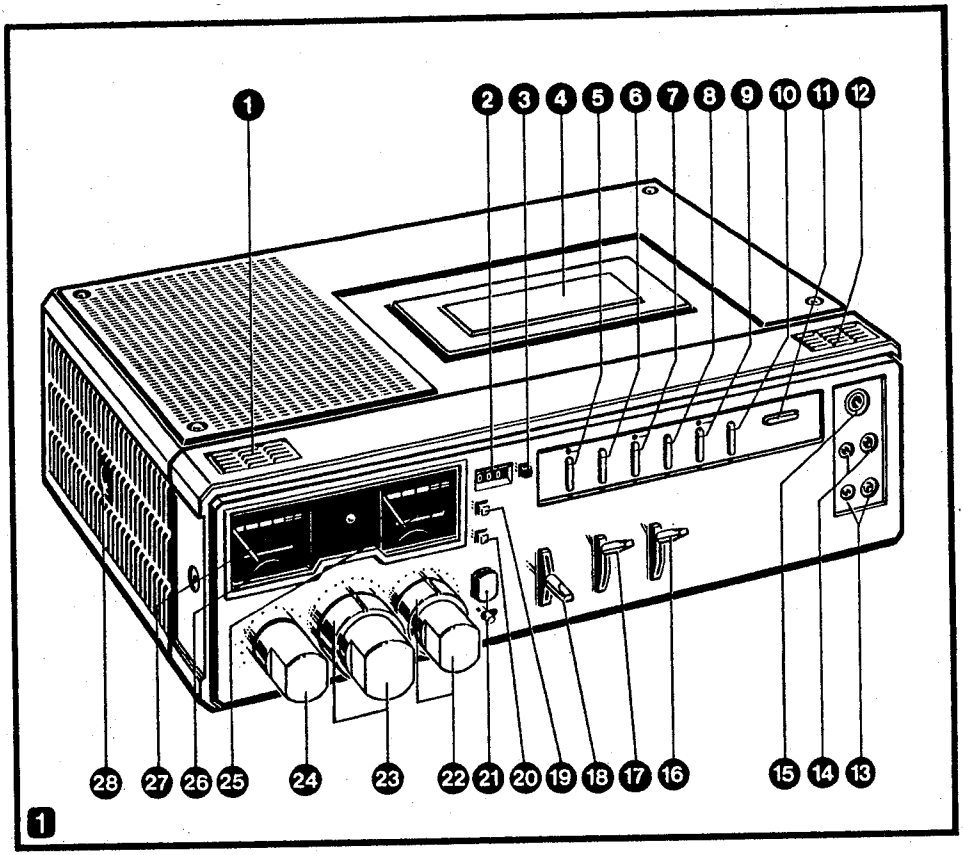

RECORDING from DIN-AMPLIFIER
black
red
red
yellow
DIN IN/OUT
ø3,5mm
180° DIN
SBC 053
120 m 4822 321 20191
red
yellow

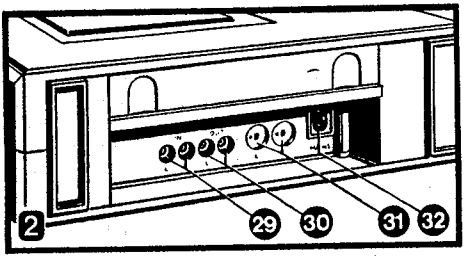
gc

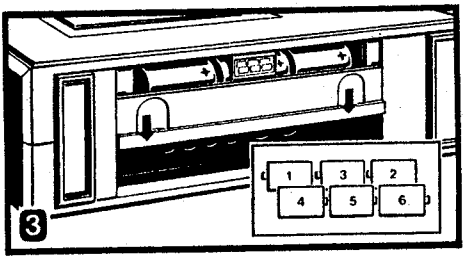

SOUND ON SOUND
recording 2
recording 1
SOUND ON SOUND
16 ON
SOUND ON SOUND
OFF
16
10

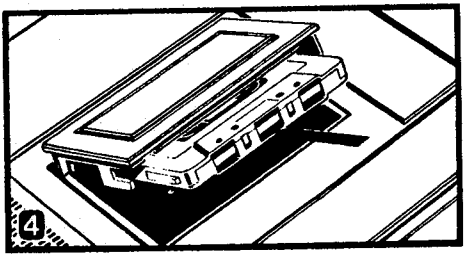

POST FADING
21
POST
FADING
b
a
21
POST
FADING
11

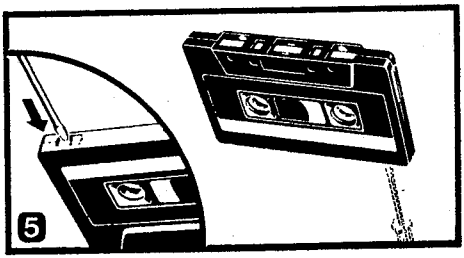

a
b
c
12


1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28


2
29
30
31
32


3
1
3
2
4
5
6


4


5